
Interpellation Palit Orun, GLP, vom 30. Januar 2025 betreffend Rückführung der gemeindeeigenen Aktiengesellschaften Energie Wettingen AG und Tägi AG in die Gemeinde Wettingen

Wenn die Tägi AG (seit 2018) weiterhin rote Zahlen schreibt, grosse Qualitätsmängel und hohe Fluktuationsraten aufweist und die Energie Wettingen AG (seit 2017) über Eigenkapitalreserven verfügt, die der Gemeinde in ihrer angespannten finanziellen Lage nichts nützen, muss ernsthaft diskutiert werden, ob nicht die Gemeindeverwaltung wieder die Hoheit über diese zwei Geschäftsfelder übernehmen soll. Somit hätten der Einwohner- und Gemeinderat wieder mehr politischen Einfluss auf die Energieversorgung und das Tägi.

Hierzu einige Fragen:

1. Was für eine Bilanz zieht der Gemeinderat nach 7 Jahren beim Tägi und nach 8 Jahren beim EWW seit der Umwandlung in eine Aktiengesellschaft? Was ist besser, und was ist schlechter geworden?
2. Wie hoch waren die Kosten für die Umwandlung der beiden Verwaltungsabteilungen in eine Aktiengesellschaft?
3. Würde die Rückführung dieser beiden Aktiengesellschaften in die Gemeinde Wettingen mit der Methode einer Auflösung erfolgen?
4. Welche gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen (auch gegenüber Dritten) muss die Gemeinde als Alleinaktionärin bei einer Auflösung der Aktiengesellschaften Energie Wettingen AG und Tägi AG (z.B. Leistungsvereinbarung mit der Gemeinde) berücksichtigen?
5. Wie hoch wären die Kosten für die Auflösung der beiden Aktiengesellschaften?
6. Falls man die zwei Aktiengesellschaften auflösen würde, würde es Sinn machen, diese Geschäftsfelder in Verwaltungsabteilungen oder in Eigenbetriebe umzuwandeln?
7. Welche operationellen und finanztechnischen Folgen hätte eine Umwandlung in eine Verwaltungsabteilung oder in einen Eigenbetrieb auf die Bilanz und Erfolgsrechnung der Gemeinde?
8. Wie müsste der politische Prozess aussehen, um eine solche Auflösung der beiden Aktiengesellschaften in Gang zu setzen? Bitte alle Schritte genau aufzählen, samt Abstimmung an der Urne!
9. Kann die Initiative für eine Auflösung vom Gemeinderat und/oder vom Einwohnerrat (via Motion) erfolgen?
10. Wie schnell, könnte eine Auflösung - falls dieser Entscheid getroffen würde – über die Bühne gehen? Würden beide Auflösungen etwa gleich lange dauern? Würde eine Staffelung für die Gemeinde Sinn machen?
11. Was wären für den Gemeinderat die wichtigsten Gründe einer Auflösung der Energie Wettingen AG und der Tägi AG und deren Rückführung in die Gemeinde zuzustimmen?
12. Welche weiteren Positionen neben den Verwaltungsräten könnten bei einer Rückführung der Energie Wettingen AG und der Tägi AG in die Gemeinde eingespart werden?
13. Welche guten Gründe sprechen gegen die Rückführungen?
 - a. Bei der Tägi AG
 - b. Bei der Energie Wettingen AG
